

Universität zu Köln
Zentrum für Internationale Beziehungen der Philosophischen Fakultät
Narrative Report
ERASMUS+ - Studienaufenthalt

Name: [REDACTED]
Studienfächer: LA Gym/Ge Spanisch/Sowi
Studienabschluss: Bachelor

ERASMUS+- Platz wurde vom folgenden Institut der Philosophischen Fakultät vergeben:
Romanisches Seminar (Hispanistik)

Gastuniversität/Stadt: Universidad Pablo de Olavide / Sevilla
Institut Gastuniversität: _____

Zeitraum: Wintersemester Sommersemester ganzes akademisches Jahr

07/09/17 - 12/07/18 (Tag/Monat/Jahr)

E-Mail-Adresse (freiwillig): [REDACTED]

1. Organisatorisches

... an der Gastuniversität:

Gab es eine zentrale Stelle für ERASMUS+-Studierende? Wo?

Was hat diese Stelle geleistet (Beratung, Hilfe...)?

Ja, ARIC (Área de Relaciones Internacionales y Cooperación) im Edificio 6.
Sie helfen bei Problemen (z.B. Kurswahl) oder kümmern sich um die Ausstellung des Studentenausweises, wichtiger Papiere etc.

Gab es Einführungsveranstaltungen (wann/wo)?

Ja, im September vor der Willkommens-Woche im Campus.

Hast du regelmäßig mit unserer nominellen ERASMUS+-Kontaktperson

Dr. Ana Medina (siehe Learning Agreement) zu tun gehabt?

Oder ist eine andere Person/Institution dafür zuständig? Wer?

Ich hatte nichts mit ihr zu tun gehabt. Sie hat auch nicht auf meine E-mail reagiert.
Stattdessen hatte ich oft E-mail-Wechsel mit Frau Holst (meine Ausreisepartnerin an der Uni Köln) oder mit ARIC.

Wie lief die Kommunikation mit den Dozierenden (Absprachen über Leistungsnachweise etc.)?

Erasmusstudenten mussten - mit wenigen Ausnahmen - die gleichen Leistungen erbringen wie die Studenten der Gastuni. Diese wurden uns in der ersten Unterrichtsstunde mitgeteilt. Bei Fragen waren die meisten Dozenten hilfsbereit gewesen.

Hattest du einen Sprachnachweis zu erbringen? Wenn ja, welches Zertifikat und welches Sprachniveau?

Nein. Es wurde aber darauf hingewiesen, welches Sprachniveau nötig ist oder die Studenten wurden befragt.

Welche organisatorischen Aufgaben waren in den ersten Tagen an der Gastuni zu erledigen? (Einschreibung, Gebühren, Studierendenausweis etc.)

Im ARIC werden die meisten Dinge erledigt wie z. B. die Einschreibung, Studierendenausweis etc., darüber hinaus kriegt man bei der Begrüßung alle Infos über organisatorische Aufgaben.

... an der Universität zu Köln?

Wie fandest du die Organisation/Beratung durch das ZIB?

Ich war zufrieden mit der Organisation u. Beratung der Uni Köln. Wir haben regelmäßig E-mails bekommen (wichtige Deadlines etc.) u. ich hatte die Möglichkeit viele "Narrative Reports" zu lesen.

Wie verliefen die Formalitäten im Vorfeld des Auslandsaufenthaltes?

a) ... mit deutschen Institutionen (Auslandsbafög, Versicherung etc.):

Ich habe Auslandsbafög beantragt (man sollte sich frühzeitig darum kümmern). Meine Krankenversicherung war auch in Spanien gültig (ansonsten müsste man sich auch darum kümmern). Es gibt viel Papierkram zu erledigen, nimmt auch genug Zeit!

b) ... mit der Gastuni (Application, Learning Agreement, Kurswahl etc.):

Mit der Gastuni hatte ich einige Probleme, weil die Anmeldung zu den Kursen im Spain-Ordner gelaundet u. gelöscht wurde (checkt euren Spain-Ordner!). Im ARIC wurde mir aber geholfen u. es wurden ähnliche Kurse gewählt (da meine Kurse in L.A überfüllt waren).

c) ... mit der Uni Köln (Learning Agreement, Beurlaubung etc.):

Ich habe mich für 2 Semester beurlauben lassen und hatte keine Probleme dabei gehabt. Auch bei der Vereinbarung des LA lief alles gut.

2. Studium

Wie schätzt du das akademische Niveau der Institute ein (Schwerpunkte, Fächerangebot, Organisation, Buchbestand etc.)?

Einige Kurse waren ziemlich schwer (Aspectos Normativos y Descriptivos) andere hingegen leichter. Das Fächerangebot ist zufrieden stellend aber nicht sehr groß. Die Uni hat eine gut organisierte Bibliothek.

Konntest du problemlos Kurse des Instituts belegen, über welches die Partnerschaft besteht? Konntest du darüber hinaus nach Absprache an einem anderen Institut / einer anderen Fakultät Kurse belegen?

Wie gesagt hatte ich Probleme mit allen Kursen, weil sie voll waren. Ich konnte aber nach Absprache w. Hilfe der ARIC neue, passende Kurse belegen. Im zweiten Semester konnte ich alle Kurse problemlos belegen, da ich sie schon im ersten Semester dort gewählt hatte.

Konntest du alle Lehrveranstaltungen besuchen, die du dir vorher für das Learning Agreement ausgesucht hattest? Wie verlief die Erstellung des Stundenplans?

S.o.
Erstellung des Stundenplans lief online. Ich konnte / musste auch Kurse aus anderen Instituten wählen (zum Beispiel GeschichtsKurs).

Gab es einen Einstufungstest (sprachlich/fachlich)? Wurdest du in ein Studienjahr eingestuft?

Nein

Hattest du sonstige Vorgaben bei der Kurswahl (Credit Points etc.)?

Ich sollte je Semester 20 CP erreichen.

Wie war dein Verhältnis zu den Dozierenden?

Zu den meisten sehr gut. Viele waren bereit Fragen zu klären o. Hilfestellung zu geben. Auch auf Emails wurde schnell geantwortet.

Wie war das Zahlenverhältnis Dozierende - Studierende und die Gesamtzahl der Studierenden in den Instituten (ungefähr)?

Kann ich nicht schätzen. Einige Kurse waren ziemlich überfüllt andere nicht.

Sonstiges (Essen, Lage der Uni, Freizeitangebote der Uni etc.)?

Die Uni liegt außerhalb der Stadt und ist nur mit der Metro oder mit dem Bus erreichbar (auch mit Fahrrad). Es gibt nur einen Campus, da alle Fakultäten zusammen liegen. Es gibt eine große Mensa und kleinere Cafes. Außerhalb der Uni hat man keine Möglichkeit einzukaufen, da alles etwas weiter weg liegt.

3. Wohnen und Freizeit

Wie hast du eine Wohnung gefunden? Welche Stellen können eventuell bei der Wohnungssuche helfen?

Auf idealista. Man könnte auch auf piso compartido schauen. Ausserdem habe ich nach Aushängen an der Uni Sevilla und UPO gesucht.

Wann hast du mit der Suche begonnen und wie lange hat diese gedauert? Kannst du Hostels o. ä. zur Überbrückung empfehlen?

Ich habe die Wohnung vor Ort gesucht, ca. 1 Woche. Ich habe die Woche in einem Apartment verbracht, hatte aber eine lausige Internetverbindung (nicht empfehlenswert, wenn man online nach einer Wohnung sucht)

Wie war deine Wohnung/Zimmer (Größe, Wohnlage, Zustand, Preis)?

Die Wohnung war in Santa Justa, nahe Nervión.

Am Bahnhof. Nahe am Flughafen, Einkaufszentrum (Nervion), gute Bus- u. Metroverbindung. Preis 250,- Kalt und im sehr guten Zustand, neu eingerichtet. Etwas weit von der Stadtmitte.

Wie schätzt du allgemein die Wohnsituation am Studienort ein? Hast du Tipps für deine Nachfolger_innen?

Am besten sucht man eine Wohnung mit einer guten Metroverbindung (wenn man mit der Metro, nicht mit dem Fahrrad die Uni erreichen möchte). Die Metrofahrt dauert 10-15 min von Nervion aus. Außerdem hatte ich Spaß. Mitbewohner (TIPP, wenn man die Sprache u. Kultur besser kennenlernen will)

Gab es Freizeitangebote seitens der Uni (Sport, Ausflüge etc.)? Wenn ja, welche?

Die Uni hat große Fußballplätze. Ich weiß aber nicht welche Sportangebote wir nutzen durften. ERASMUS hat viele Ausflüge u. Freizeitveranstaltungen organisiert (Strand; Städte wie Granada, Cordoba, oder Matokko; Picknick, Tapasbar, Museen, etc.)

Welche außeruniversitären Möglichkeiten zur Freizeitgestaltung kannst du empfehlen (kulturelles Angebot, Sport, Sehenswertes...)?

Die Sehenswürdigkeiten in Sevilla sind wirklich sehr schön, wie zum Beispiel "Plaza de España", Real Alcazar, die Kathedrale, etc. Ich empfehle auch einige Museen zu besuchen, die Erasmus organisiert (Flamenco Museum + Flamenco Show, Museum der schönen Künste für Kunst-Liebhaber)

Wie hoch waren die Lebenshaltungskosten? Wie viel hast du ca. ausgegeben für...

... ein Ticket (Bus/Bahn): 50€

... ein Bier: 1-2€

... eine Mahlzeit in der Mensa: 5€

Sonstiges: Außerdem

Ticket wird wirklich teuer, da ich alle Verkehrsverbindungen genutzt habe (Metro, Bus, Bahn). Leider muss man bei jedem Einstieg ein Ticket ziehen. (Ticket zum aufladen bekommt ihr auch unten bei der Metro.)

Hattest du noch einen Job neben dem Studium? Wenn ja, kannst du deinen Nachfolger_innen auch diesbezüglich Ratschläge geben?

Nein

Weitere Tipps und Hilfestellungen für deine Nachfolger_innen: Falls ihr

mit dem Fahrrad unterwegs sein wollt, kann man entweder Fahrräder wie in Köln ausleihen, oder man kann gebrauchte Fahrräder an einigen Stellen in Sevilla für günstig bekommen.

Wenn ihr mit Spaniern zusammenlebt, hat man evtl. weniger Kontakt zu Erasmusstudenten. Das hat seine Vor- und Nachteile.

Falls ihr im Fitnessstudio YcFit angemeldet seid, habt ihr in Nervión die Möglichkeit weiterhin dort hinzugehen.